

3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



48.644

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



MicroEnergy Credits – Mongolia – Microfinance for Clean Energy Product Lines VER Project

 Mongolei

PROJEKT-ID: 2686 FZ-ID: 2223

**FOKUS
ZUKUNFT**



MicroEnergy Credits – Mongolia - Microfinance for Clean Energy Product Lines VER Project

Etablierung effizienter Heiztechnologien in der Mongolei

Diese Projektaktivität umfasst die Installation und Wartung von Produkten für saubere Energie, einschließlich effizienter Öfen, Heiztechnologien und Hausisolierungsprodukte durch die Partnerorganisation in der Mongolei.

Bisher wurden in der Mongolei ineffiziente Öfen und Wärmedämmung in den Haushalten verwendet, was zur Verbrennung großer Mengen an Kohle führt. Bei der Verwendung dieser Brennstoffe entsteht eine Vielzahl von Gasen, darunter auch Kohlendioxid (CO₂).

Die effizienten Koch- und Heizöfen reduzieren die Brennstoffmenge, die benötigt wird, um das Haus bei kaltem

Wetter auf einer bewohnbaren Temperatur zu halten. Die Öfen verfügen über eine isolierte Brennkammer und sind so konzipiert, dass sie die Wärme länger und bei einer höheren Temperatur halten als die herkömmlichen Versionen, so dass die Nutzer ihr Haus wärmer halten können, während sie weniger Brennstoff benötigen.

Der Ersatz dieser herkömmlichen Produkte durch saubere Energieprodukte reduziert somit die Menge der in die Atmosphäre abgegebenen Treibhausgase.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



MicroEnergy Credits – Mongolia –
Microfinance for Clean Energy
Product Lines VER Project

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Gesundheit und Wohlergehen:
Durch die effiziente Technologie der Öfen entsteht weniger schädlicher Rauch, welcher das Risiko für Atemwegserkrankungen erhöht.



Nachhaltige/r Konsum und Produktion:
Der Projektbetreiber trifft Vorkehrungen für die Entsorgung der Öfen am Ende ihrer Lebensdauer, um ihre Wiederverwendung als Schrott oder Ersatzteile sicherzustellen.



Maßnahmen zum Klimaschutz:
Mit dem Betrieb des Projekts werden ca. 48.644 t CO₂e jährlich eingespart.

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS- WACHSTUM



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



1.468.106

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



Vishnuprayag Hydro-electric Project (VHEP) by JPVL

Indien

PROJEKT-ID: 173 FZ-ID: 2108

**FOKUS
ZUKUNFT**
➔

Vishnuprayag Hydro-electric Project (VHEP) by JPVL

Laufwasserkraftwerk sorgt für Strom im Bundesstaat Uttaranchal in Indien

Das Vishnuprayag Hydroelectric Project (VHEP) ist ein 4 x 100 MW Laufwasserkraftwerksprojekt am Fluss Alaknanda in der Nähe von Joshimath im Distrikt Chamoli im indischen Bundesstaat Uttaranchal. Das Projekt wird von Jaiprakash Power Ventures Ltd. (JPVL), einer Tochtergesellschaft von Jaiprakash Associates Limited (JAL), realisiert.

Die Projektaktivität erzeugt Strom aus erneuerbarer Energie aus Wasserkraft und verkauft diesen an das regionale Stromnetz UPPCL. Das Projekt wurde planmäßig in Betrieb genommen. Es läuft bis heute erfolgreich und die erwartete Betriebsdauer für das Projekt beträgt 30 Jahre.

Da die Projektaktivität die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen beinhaltet, werden die anthropogenen Treibhausgas-emissionen (THG) reduziert, die bei der Einspeisung von Strom in das Netz mit fossilen Brennstoffen entstanden wären.

Die durchschnittlichen jährlichen Emissions-reduktionen des Projekts für den Anrechnungs-zeitraum werden auf 1.468.106 Tonnen CO₂e geschätzt. Dies entspricht einer erwartete Gesamtsumme von 44.043.180 tCO₂e für die gesamte Dauer des Anrechnungszeitraums.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



Vishnuprayag Hydro-electric Project (VHEP) by JPVL

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Bezahlbare und saubere Energie:

Das Wasserkraftwerk trägt dazu bei den steigenden Strombedarf in Indien zu decken.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:

Durch den Bau und den Betrieb des Kraftwerks wurden langfristige Arbeitsplätze geschaffen.



Maßnahmen zum Klimaschutz:

Mit dem Betrieb des Wasserkraftwerks werden etwa 1.468.106 Tonnen CO₂e im Jahr eingespart, die sonst durch fossile Brennstoffe entstanden wären.